

Ausschreitungen bei Protesten in Hongkong

Hongkong. In Hongkong haben sich Randalierer und Einsatzkräfte einige der gewalttätigsten Schlachten seit Beginn der Proteste vor mehr als drei Monaten geliefert. Quer durch das Stadtzentrum kam es am Sonntag zu Ausschreitungen. Die Polizei setzte Wasserwerfer, Gummigeschosse und Tränengas ein. Die Randalierer, viele von ihnen schwarz gekleidet und vermummt, warfen Brandsätze und Steine. Sie besprühten Gebäude mit Graffiti, schlugen Fenster ein und errichteten Barrikaden aus Mülleimern, Einkaufswagen und Trümmerteilen. Die wichtige Verbindungsstraße Hennessy Road stand an mehreren Stellen in Flammen. Ein Brandsatz wurde auf Polizisten in einem U-Bahnhof geschleudert, woraufhin ein Feuer am Eingang ausbrach. Mindestens ein Molotowcocktail landete auch auf einem Gelände, auf dem sich Regierungsbüros befinden. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/363799.ausschreitungen-bei-protesten-in-hongkong.html>